

## Was ist Ökostrom?

Ökostrom wird umweltfreundlich hergestellt, d.h. er wird entweder besonders effizient oder regenerativ erzeugt.

Besonders **effizient**, also ressourcensparend, wird Strom in so genannten Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen auf Erdgasbasis erzeugt.

**Regenerativ** erzeugter Strom stammt aus erneuerbaren Energien. Unter „erneuerbaren“ oder „regenerativen“ Energien versteht man verschiedene Energieformen, die unbegrenzt zur Verfügung stehen. Sie können nie aufgebraucht werden, weil die Erde sie permanent nachproduziert. Hierzu zählen Windkraft, **Wasserkraft**, Solarenergie, Geothermie sowie verschiedene Arten von Biomasse. Ökostrom ist zudem atomstrom- und kohlefrei.

## Kommt dann wirklich grüner Strom aus meiner Steckdose?

Nur rechnerisch und nicht physikalisch können wir dafür garantieren. Der Strom, der aus Ihrer Steckdose kommt, bleibt der gleiche.

Man kann sich das Stromnetz als einen großen See vorstellen. Dieser See muss immer den gleichen Wasserstand haben. Als Stromkunde zapfen Sie an der einen Stelle Ihren Strom aus dem See, und dafür muss Ihr Stromversorger an einer anderen Stelle die gleiche Menge Strom einspeisen. Wenn Sie zu Ökostrom wechseln, bekommen Sie damit keinen „sauberen“ oder grünen Strom aus Ihrer Steckdose, aber Sie tragen dazu bei, dass der See insgesamt sauberer wird, weil der Ökostromversorger am anderen „Ufer“ des Sees nur sauberen Strom einspeist. Die Zertifizierung stellt sicher, dass die Ökostromversorger genau so viel sauberen Strom in den See einspeisen, wie Sie auch verbrauchen. Durch den Kauf unseres RECS-Zertifikates legen wir jedoch verbindlich die Menge fest, die als Wasserkraftstrom in den "Stausee" eingespeist wird. Mit jedem Kunden, der zu Ökostrom wechselt, steigt die Nachfrage nach sauberer Erzeugung.

## Warum sollte ich zu Ökostrom wechseln?

Umweltfreundlich erzeugter Strom reduziert die Umweltbelastung gegenüber konventionell erzeugtem Strom erheblich. So werden die klimarelevanten CO<sub>2</sub>-Emissionen pro Kilowattstunde bei Ökostrom um mindestens zwei Drittel gegenüber den bundesdurchschnittlichen Vergleichswerten reduziert, und das bei gleichzeitigem Verzicht auf Atomkraft.

Durch Ihren Umstieg auf Ökostrom entsteht zwar noch kein neues Wasserkraftwerk. Aber Sie tragen damit zur Verknappung des weltweit verfügbaren Öko-Stroms bei. Und dies führt mittelfristig zu verstärkten Investitionen in erneuerbare Energien. Je mehr Menschen nach Ökostrom verlangen, desto schneller und kostengünstiger gelingt der Eintritt in ein neues, umweltfreundliches Energiezeitalter.

## Ist „watergreen“ ein neuer Tarif?

„watergreen“ ist eine Zusatzvereinbarung und kann zu ihrem bestehenden Tarif abgeschlossen werden. Somit haben Sie auch die Möglichkeit, diese Zusatzvereinbarung unabhängig vom bestehenden Versorgungsvertrag wieder zu kündigen.

## Was kostet das? Wie viel müsste ich mehr zahlen?

Sie bezahlen 1,19 Cent brutto pro kWh **zusätzlich** zu ihrem eigentlichen Arbeitspreis.

## Was macht das bei meinem Verbrauch aus?

Bei einem zwei Personen Haushalt – E-Tarif - 2000 kWh im Jahr ergibt sich folgende Differenz:

### OHNE watergreen:

Grundgebühr		53,55 Euro brutto
Arbeitspreis	20,71 Cent x 2000 kWh =	414,20 Euro brutto
<b>Gesamt/Jahr</b>		<b>467,75 Euro brutto</b>

### MIT watergreen Zusatzvereinbarung:

Grundgebühr		53,55 Euro brutto
Arbeitspreis	21,90 Cent x 2000 kWh=	438,00 Euro brutto
<b>Gesamt/Jahr</b>		<b>491,55 Euro brutto</b>

Somit ergibt sich bei diesem Beispiel eine Differenz von 23,80 Euro im Jahr.

Ihren Tarif finden Sie auf der letzten Jahresverbrauchsabrechnung. Die Preise dazu auf unseren Internetseiten [www.swnh.de](http://www.swnh.de) oder wenden Sie sich direkt an unseren Kundenservice.

## Woher beziehen die Stadtwerke Neustadt in Holstein den Wasserkraftstrom?

Die Stadtwerke Neustadt in Holstein kaufen den umweltfreundlichen Strom aus zertifizierten Wasserkraftwerken aus Norwegen mit Herkunftsnachweis über die ASEW ein. Das bedeutet, dass für jede in diesen Kraftwerken produzierte Megawattstunde Strom ein nummeriertes RECS-Zertifikat ausgestellt wird.

Die Stadtwerke Neustadt in Holstein kaufen Ende des Jahres die Zertifikate bei der ASEW wenn feststeht, wie viel Strom an die watergreen Kunden verkauft wurde. Sobald dieses Zertifikat vorliegt, werden die Stadtwerke es veröffentlichen.

Die Arbeitsgemeinschaft für sparsame Energie- und Wasserverwendung (ASEW) im Verband kommunaler Unternehmen (VKU) vertreibt über die ASEW Energie und Umwelt Service GmbH & Co. KG die Ökostrommarke watergreen. watergreen ist zertifiziert durch die TÜV Nord Umweltschutz GmbH & Co. KG Hamburg.

## Was sind RECS-Zertifikate?

RECS ist die Abkürzung von "Renewable Energy Certificate System" und ist eine internationale Organisation, welche die Förderung von erneuerbaren Energiequellen zum Ziel hat. Die Überwachung der einmaligen Ausgabe der Zertifikate obliegt in Deutschland dem Freiburger Öko-Institut. Die Zertifikate stellen sicher, dass der Ökostrom im europäischen Verbundtransportnetz den konventionellen Strom verdrängt und dass er nicht doppelt verkauft wird.

Das in zahlreichen europäischen Ländern eingeführte RECS System ermöglicht einen europaweiten grenzüberschreitenden Handel mit Erneuerbaren Energien. Das RECS System gilt als zuverlässiges Verfahren mit dem nachgewiesen werden kann, in welchen Erneuerbaren Anlagen sauberer Strom erzeugt wird. Wer ein RECS-Zertifikat erwirbt und entwertet, kann sich die darin verbriefte Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien zurechnen. Durch die Kombination von Strombezug und Zertifikat entsteht somit Ökostrom, dessen Herkunft eindeutig zugeordnet werden kann.

## Wenn nun alle Kunden der großen Energieversorgungsunternehmen zu Ökostrom wechseln, gibt es dann überhaupt genug Strom aus erneuerbaren und regenerativen Energien?

Beim Strom stehen Nachfrage und Angebot stets im Gleichgewicht. Derzeit gibt es (viel) weniger Ökostrom-Käufer als Ökostrom ohnehin ins Netz gespeist wird. Solange das so ist, bewirkt das Umsteigen auf Ökostrom keine zusätzliche Ökostrom-Produktion. Das ändert sich erst, wenn die Nachfrage das Angebot übersteigt. Wenn die großen Energieversorgungsunternehmen ihren Strom dann nicht mehr loswerden und die Ökostrom-Nachfrage das Angebot übersteigt, gibt es zusätzliche Impulse für den Bau neuer Ökostrom-Kraftwerke. Das und nur das ist der nützliche Effekt stärkerer Ökostrom-Nachfrage.

## Wie setzt sich der Strompreis zusammen?

Der Strompreis setzt sich aus verschiedenen Kostenkomponenten zusammen. Es entfallen ungefähr ein Drittel des Strompreises auf Abgaben und Steuern, die an die Städte und Kommunen und den Staat abgeführt werden müssen (Konzessionsabgabe, Strom- und Mehrwertsteuer). Ein weiteres Drittel erhalten die Netzbetreiber für die Nutzung der Stromnetze. Das letzte Drittel des Strompreises entfällt auf die Stromerzeugung und alle anderen Leistungen wie den Abrechnungs- und Kundenservice, Personal etc.

## Stromkennzeichnungspflicht nach § 42 Energiewirtschaftsgesetz

Als Stromversorger sind wir seit dem 15. Dezember 2005 per Gesetz verpflichtet, die Zusammensetzung unseres gelieferten Stroms zu veröffentlichen. Die Aufteilung muss nach den Energiequellen erfolgen - also den Anteilen der nuklearen, der fossilen und der erneuerbaren Energien. Der Energiemix des jeweiligen Stromanbieters wird dabei mit den bundesweiten Durchschnittswerten verglichen. Außerdem sind die bei der Stromproduktion entstandenen Mengen Kohlendioxid und der radioaktive Abfall aufzuführen.

### **Stromkennzeichnung Stadtwerke Neustadt in Holstein (gem. Tarifblatt 2008)**

Information über den Energiemix gemäß § 42 Energiewirtschaftsgesetz

Anteile der Energieträger :

Kernkraft: 48%

fossile und sonstige Energieträger (z. B. Steinkohle, Braunkohle, Erdgas): 37%

Erneuerbare Energien: 15%

Damit verbundene Umweltauswirkungen – radioaktiver Abfall:

0,001 g/kWh, CO<sub>2</sub>-Emissionen: <255> g/kWh.